



Impressum:
EVP-Fraktion im Europäischen Parlament
Dienststelle Presse und Kommunikation
Publikationsteam

Herausgeber: Pedro López de Pablo
Verantwortlich: Greet Gysen
Kordinatorin: Pascale Raffegaue
Revision: Daniela Bührig

Anschrift:
Europäisches Parlament
Rue Wiertz 60
B-1047 Brüssel

Internet: www.eppgroup.eu
E-mail: epp-publications@ep.europa.eu
© EVP-Fraktion im Europäischen Parlament



FRAKTION
DER EUROPÄISCHEN VOLKSPARTEI
IM EUROPÄISCHEN PARLAMENT



Die Struktur der EVP-Fraktion

Gegründet wurde die Christlich-Demokratische Fraktion am 23. Juni 1953 in der Gemeinsamen Versammlung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl in Straßburg. Kurz nach der ersten Direktwahl des Europäischen Parlaments hat die Fraktion im Juli 1979 ihren Namen in „Fraktion der Europäischen Volkspartei“ (Christlich-demokratische Fraktion) und im Juli 1999 in „Fraktion der Europäischen Volkspartei (Christdemokraten) und europäischer Demokraten“ geändert. Nach den Wahlen zum Europäischen Parlament 2009 kehrte die Fraktion als die „**Fraktion der Europäischen Volkspartei (Christdemokraten)**“ (EVP-Fraktion) zu ihren Wurzeln zurück. Die Fraktion hat beim Europäischen Aufbauwerk stets eine führende Rolle gespielt.

Vorsitzender der EVP-Fraktion ist **Manfred Weber** MdEP. Er leitet den Fraktionsvorstand und spricht für die Fraktion bei Generaldebatten in Plenarsitzungen im Europäischen Parlament. Unterstützt wird er durch Koordinatoren in jedem der parlamentarischen Ausschüsse und durch die in der Fraktion vertretenen Leiter der nationalen Delegationen. Für die politische und organisatorische Unterstützung der Fraktion ist das Fraktionssekretariat zuständig. Die Fraktion unterhält ihre eigene „Denkfabrik“ – das Europäische Ideen Netzwerk, das Meinungsbildner aus der Politik, der Industrie und der Gesellschaft sowie weitere Intellektuelle aus ganz Europa zusammenbringt, um über die Kernfragen zu diskutieren, denen sich die Europäische Union gegenüber sieht.

BESCHREIBUNG

Mit **215 Mitgliedern** ist die **EVP-Fraktion die größte Fraktion im Europäischen Parlament. Sie besteht aus folgenden Mitgliedern:**

- 34 Mitglieder aus **Deutschland**
- 23 Mitglieder aus **Polen**
- 20 Mitglieder aus **Frankreich**
- 17 Mitglieder aus **Spanien**
- 15 Mitglieder aus **Italien**
- 12 Mitglieder aus **Rumänien**
- 12 Mitglieder aus **Ungarn**
- 7 Mitglieder aus **Bulgarien**
- 7 Mitglieder aus **der Tschechischen Republik**
- 7 Mitglieder aus **Portugal**
- 6 Mitglieder aus **der Slowakei**
- 5 Mitglieder aus **Griechenland**
- 5 Mitglieder aus **Österreich**
- 5 Mitglieder aus **Kroatien**
- 5 Mitglieder aus **den Niederlanden**
- 5 Mitglieder aus **Slowenien**
- 4 Mitglieder aus **Belgien**
- 4 Mitglieder aus **Irland**
- 4 Mitglieder aus **Lettland**
- 4 Mitglieder aus **Schweden**
- 3 Mitglieder aus **Luxemburg**
- 3 Mitglieder aus **Malta**
- 3 Mitglieder aus **Finnland**
- 2 Mitglieder aus **Litauen**
- 1 Mitglied aus **Zypern**
- 1 Mitglied aus **Dänemark**
- 1 Mitglied aus **Estland**

DER VORSTAND

Der Vorstand ist das politische Organ der Fraktion und umfaßt:

- > **die Mitglieder des Fraktionspräsidiums**
- > **die Leiter der nationalen Delegationen**
- > **die ihr angehörenden Vizepräsidenten und Quästoren des Parlaments**
- > **die der Fraktion angehörenden Vorsitzenden der ständigen Ausschüsse**
- > **die Koordinatoren der ständigen Ausschüsse**
- > **den Vorsitzenden und den Generalsekretär der EVP,** wenn sie Abgeordnete des Europäischen Parlaments sind
- > **ein zusätzliches Mitglied** je zehn Abgeordnete einer nationalen Delegation

DIE VIER ARBEITSKREISE

Die politische Strategie der EVP-Fraktion wird in vier Arbeitskreise unterteilt, die die parlamentarische Arbeit der Fraktionsmitglieder in den 22 Ausschüssen bzw. Unterausschüssen koordinieren.

Die Ergebnisse ihrer Arbeit werden der Fraktion zur Kenntnis gebracht, die dann ihrerseits die Haltung der Fraktion bei der Plenartagung beschließt.

Im Folgenden sind die detaillierten Befugnisse der Arbeitskreise und ihre Vorsitzenden aufgeführt:

Jacek Saryusz-Wolski
Arbeitskreis „Auswärtige Angelegenheiten“

- > Ausschuss für auswärtige Angelegenheiten
- > Unterausschuss Menschenrechte
- > Unterausschuss für Sicherheit und Verteidigung
- > Entwicklungsausschuss
- > Ausschuss für internationalen Handel

Marian Jean Marinescu
Arbeitskreis „Haushalt und strukturelle Fragen“

- > Haushaltsausschuss
- > Haushaltskontrollausschuss
- > Ausschuss für regionale Entwicklung
- > Ausschuss für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung
- > Fischereiausschuss

Françoise Grossetête
Arbeitskreis „Wirtschaft und Umwelt“

- > Ausschuss für Wirtschaft und Währung
- > Ausschuss für Beschäftigung und soziale Angelegenheiten
- > Ausschuss für Umweltfragen, Volksgesundheit und Lebensmittelsicherheit
- > Ausschuss für Industrie, Forschung und Energie
- > Ausschuss für Binnenmarkt und Verbraucherschutz
- > Ausschuss für Verkehr und Fremdenverkehr

Esteban González Pons

Arbeitskreis „Justiz und Inneres“

- > Rechtsausschuss
- > Ausschuss für bürgerliche Freiheiten, Justiz und Inneres
- > Ausschuss für konstitutionelle Angelegenheiten
- > Ausschuss für Kultur und Bildung
- > Ausschuss für die Rechte der Frau und die Gleichstellung der Geschlechter
- > Petitionsausschuss

Das Fraktionspräsidium



Manfred Weber
Vorsitzender



Mariya Gabriel
Stellvertretende Vorsitzende
Union für den Mittelmeerraum
und EUROMED



Françoise Grossetête
Stellvertretende Vorsitzende
Arbeitskreis Wirtschaft und Umwelt



Lara Comi
Stellvertretende Vorsitzende
Strategische Kommunikation /
EVP-Jugendstrategie



Esther de Lange
Stellvertretende Vorsitzende
Beziehungen zu den nationalen
Parlamenten



Paulo Rangel
Stellvertretender Vorsitzender
EIN/ Zukunft Europas / Schatzmeister



József Szájer
Stellvertretender Vorsitzender
Parlamentarische Arbeiten

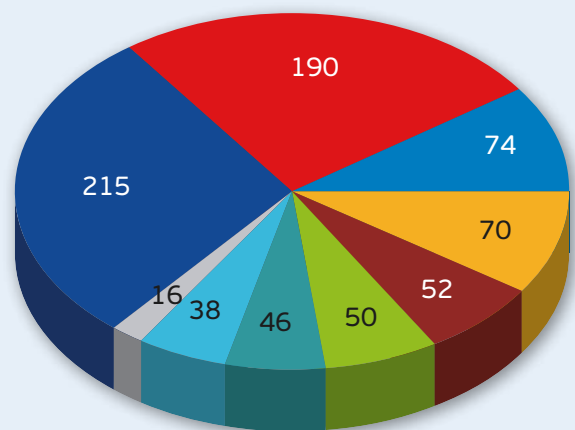


Marian Jean Marinescu
Stellvertretender Vorsitzender
Arbeitskreis Haushalt und strukturelle
Fragen



Jacek Saryusz-Wolski
Stellvertretender Vorsitzender
Arbeitskreis Auswärtige Angelegenheiten

EVP-Fraktion: Die wichtigste politische Kraft im Europäischen Parlament



- **EVP:** Fraktion der Europäischen Volkspartei (Christdemokraten)
- **S&D:** Fraktion der Progressiven Allianz der Sozialisten und Demokraten im Europäischen Parlament
- **EKR:** Europäische Konservative und Reformisten
- **ALDE:** Fraktion der Allianz der Liberalen und Demokraten für Europa
- **GUE/NGL:** Konföderale Fraktion der Vereinigten Europäischen Linken/Nordische Grüne Linke
- **GRÜNE/EFA:** Fraktion der Grünen / Freie Europäische Allianz
- **EFDD:** Fraktion Europa der Freiheit und der direkten Demokratie
- **ENF:** Europa der Nationen und der Freiheit
- **NI:** Fraktionslos

Wie wir arbeiten

Als größte Fraktion des Europäischen Parlaments befindet sich die EVP-Fraktion in einer starken Position, um die politische Tagesordnung des Parlaments zu bestimmen und dessen wichtigste Abstimmungen in ihrem Sinne zu entscheiden. **Diese Stärke spiegelt sich in der Tatsache wider, dass die EVP-Fraktion seit 1999 in den monatlichen Plenartagungen des Europäischen Parlaments mehr Abstimmungen gewonnen hat als jede andere Fraktion.**

Die zahlenmäßige Überlegenheit ist auch eine Garantie dafür, dass Mitglieder der EVP-Fraktion zahlreiche Schlüsselpositionen des Parlaments besetzen: sechs Vizepräsidenten, zehn Vorsitze in den 22 Ausschüssen bzw. Unterausschüssen des Europäischen Parlaments und zwei der fünf Quästoren. Die Mitglieder der EVP-Fraktion sind in den parlamentarischen Ausschüssen stark vertreten und damit bestens positioniert, um sich das Recht auf das Verfassen von Stellungnahmen des Europäischen Parlaments zu Kernstücken von Entwürfen von Rechtsakten und von anderen wichtigen Berichten zu sichern: Der Fraktion wurden mehr „Berichterstattungen“ über wichtige Fragen zugesprochen als jeder anderen Fraktion.

Aufgabe des Europäischen Parlaments, das alle fünf Jahre in allgemeiner und unmittelbarer Wahl gewählt wird, ist es, im Namen der Bürger Europas die demokratische Kontrolle über den Entscheidungsprozess in der Europäischen Union auszuüben.

Zusammensetzung: Das Europäische Parlament hat 751 Abgeordnete, die über 500 Millionen Europäer vertreten.



Uhrensaal,
Palais du Quai d'Orsay,
Paris 09.05.1950



Jean Monnet
und Robert Schuman



Alcide De Gasperi
und Konrad Adenauer



Konrad Adenauer



Winston Churchill
und Robert Schuman

Unsere politische Position

Die Fraktion der Europäischen Volkspartei (Christdemokraten) vereint die politischen Parteien der Mitte und der rechten Mitte in fast allen Mitgliedstaaten der Europäischen Union.

Im Juni 1953 gebildet, hat sie von ihren Anfängen bis heute in allen Phasen der europäischen Integration eine entscheidende Rolle gespielt.

Sehr viele der in der EVP-Fraktion vertretenen Parteien gehören auch der Europäischen Volkspartei an, der ersten grenzüberschreitend agierenden politischen Partei in Europa.

Sie alle vereint das Ziel eines von mehr Wettbewerb und Demokratie sowie sozialer Marktwirtschaft geprägten Europas, das näher als bisher bei seinen Bürgern ist.

Als größte und einflussreichste Fraktion des Europäischen Parlaments prägt die EVP-Fraktion dessen politisches Programm entscheidend mit.

Die wachsende politische Rolle des Europäischen Parlaments innerhalb der Europäischen Union wird von der EVP-Fraktion bestmöglich genutzt.

Seit dem Vertrag von Maastricht (1993) hat das Europäische Parlament gemeinsam mit dem Ministerrat in vielen Bereichen der Gesetzgebung eine Mitentscheidungsbefugnis.

Diese Befugnis wurde mit jedem Folgevertrag (dem Vertrag von Amsterdam 1999 und dem Vertrag von Nizza 2003) zugunsten des Parlaments erweitert. Derzeit ist es bei mehr als zwei Dritteln der politischen Fragen, mit denen sich das Europäische Parlament beschäftigt, gleichberechtigt am Gesetzgebungsprozess beteiligt.

Mit dem Vertrag von Lissabon, dessen Hauptarchitekt unsere Fraktion war, wurde dem Europäischen Parlament in allen Bereichen des politischen Lebens in Europa eine Mitentscheidungsbefugnis übertragen.

Die Fraktion der Europäischen Volkspartei (EVP-Fraktion) ist die wichtigste politische Kraft in der Europäischen Union. Ihre Mitglieder sind direkte politische Erben von **Robert Schuman, Konrad Adenauer und Alcide De Gasperi**, die als Gründungsväter von Europa gelten.

Die EVP-Fraktion setzt sich aus Abgeordneten des Europäischen Parlaments zusammen, die den folgenden politischen Parteien angehören (in protokollarischer Reihenfolge):



BELGIEN
> Christen-Democratisch & Vlaams (CD&V)
> Centre Démocrate Humaniste (cdH)
> Christlich Soziale Partei (CSP)



TSCHECHISCHE REPUBLIK
> TOP 09 a Starostvé (TOP 09/STAN)
> Křesťanská a demokratická unie - Československá strana lidová (KDU-ČSL)



DEUTSCHLAND
> Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
> Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)



IRLAND
> Fine Gael Party (FG)



SPANIEN
> Partido Popular (PP)



KROATIEN
> Hrvatska demokratska zajednica (HDZ)
> Hrvatska seljačka stranka (HSS)



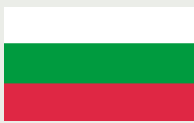
ΚΥΠΡΟΣ - ZYPERN
> Δημοκρατικός Συναγερμός (DISY)



LITAUEN
> Tėvynės Sąjunga - Lietuvos krikščionys demokratai (TS-LKD)



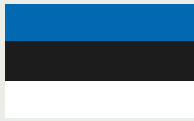
UNGARN
> Fidesz-Magyar Polgári Szövetség-Keresztény Demokrata Néppárt (Fidesz-KDNP)



BULGARIEN
> Граждани за европейско развитие на България (ГЕРБ)
> Реформаторски блок (РБ)



DÄNEMARK
> Det Konservative Folkeparti (C)



ESTLAND
> Erakond Isamaa ja Res Publica Liit (IRL)



ΕΛΛΑΔΑ - GRIECHENLAND
> Νέα Δημοκρατία (ND)



FRANKREICH
> Les Républicains (LR)



ITALIEN
> Forza Italia (FI)
> Nuovo Centrodestra - Unione di Centro (NCD-UDC)
> Südtiroler Volkspartei (Partito popolare sudtirolese) (SVP)



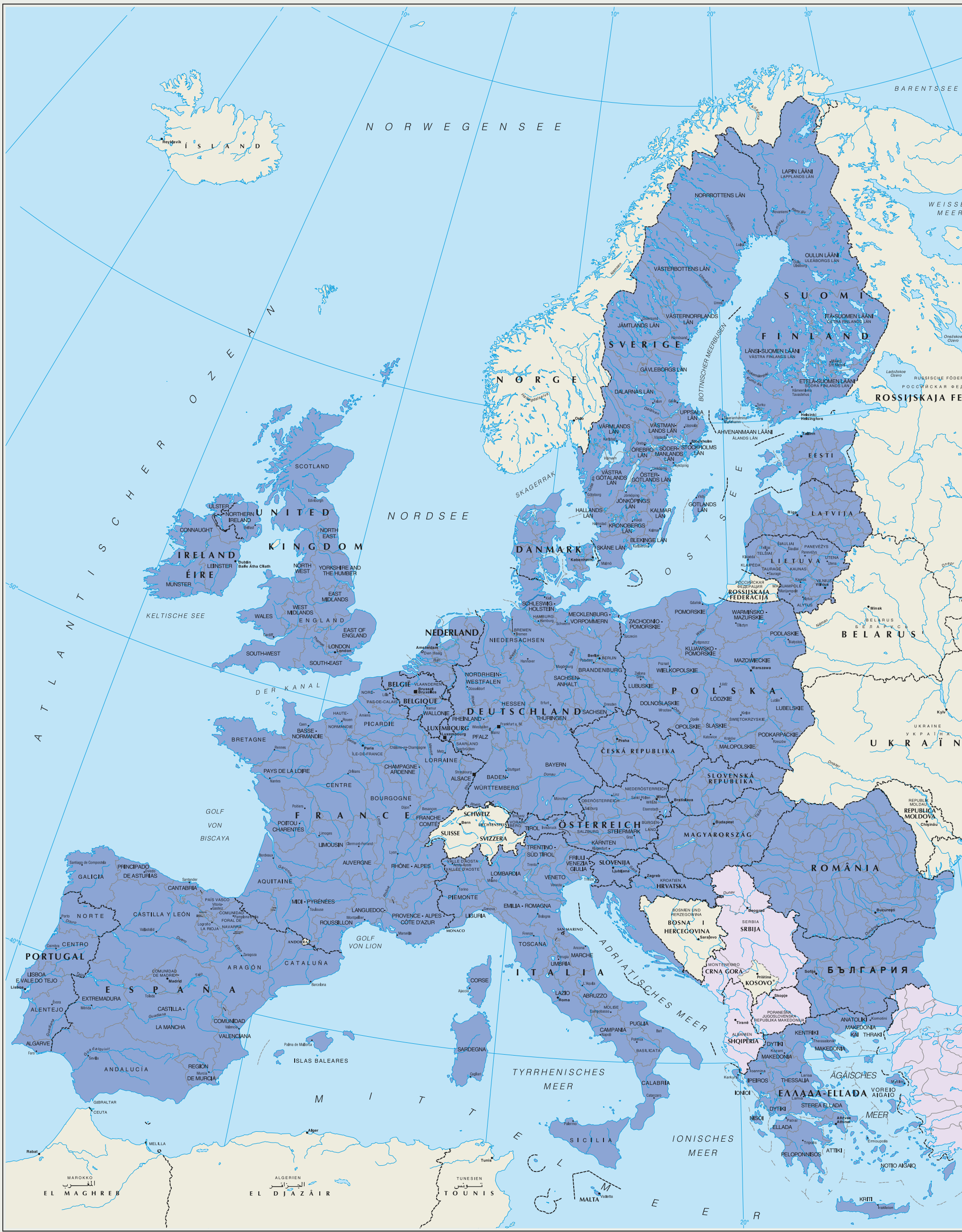
LETTLAND
> Partija "VĪENOTĪBA" (V)



LUXEMBURG
> Parti chrétien social luxembourgeois (CSV)



MALTA
> Partit Nazzjonalista (PN)



* Diese Bezeichnung berührt nicht die Standpunkte zum Status und steht im Einklang mit der Resolution 1244 des VN-Sicherheitsrates und dem Gutachten des Internationalen Gerichtshofs zur Unabhängigkeitserklärung des Kosovo.

DIE EUROPÄISCHE UNION

Mitgliedstaaten und Beitrittsländer

DIE NICHTKONTINENTALEN UND ÜBERSEEISCHEN GEBIETE DER MITGLIEDSTAATEN

ZEICHENERKLÄRUNG

- Sitz der Organe der Europäischen Union
- Staatsgrenze
- Dublin
- Hauptstadt
- Sitz der Regierung
- Regionalhauptstadt oder Sitz der CCR (Portugal)
- Mitgliedstaaten der EU
- EU-Beitrittskandidat
- Regionalgrenze
- Hauptwasserwege

DIE EVP-FRAKTION IM EUROPÄISCHEN PARLAMENT:

UNSERE IDENTITÄT

- > Wir sind die größte politische Familie in Europa und wir vertreten die rechte Mitte.
- > Wir sind die Fraktion der Europäischen Volkspartei im Europäischen Parlament.

UNSER AUFTRAG

- > Wir verfolgen eine **Reformagenda**, damit die EU für mehr Sicherheit, Wettbewerbsfähigkeit, Wachstum und Arbeitsplätze sorgen kann.

UNSERE ZIELE UND VERPFLICHTUNGEN

- > Wir haben Europa nach der Krise stabilisiert: Daher stehen für uns nun eine verbesserte **Wettbewerbsfähigkeit**, **nachhaltiges Wachstum** und die Förderung der **Schaffung von Arbeitsplätzen** – insbesondere für junge Europäer – im Mittelpunkt.
- > Wir setzen uns für eine umfassende Strategie im Umgang mit der **Migrationskrise** ein, deren Schwerpunkt auf Zusammenarbeit und gelebter Solidarität liegt.
- > Wir haben Europa zu einem Raum der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts werden lassen. Nun müssen wir an unseren humanitären Werten festhalten und **Europa gegen Verbrechen und Terror verteidigen**.
- > Wir wollen dafür kämpfen, die Nachhaltigkeit des **europäischen Sozialmodells** in einer sich stetig wandelnden Welt zu bewahren.
- > Wir wollen, dass in Europa eine verbesserte und starke **digitale Wirtschaft** aufgebaut wird.
- > Wir fordern eine wahre **Energieunion**, durch die die europäischen Bürger und Unternehmen auf umsetzbare Weise mit Energie versorgt werden können.
- > Wir wollen die Außenpolitik der EU stärken, um dafür zu sorgen, dass **Europa weiterhin ein wichtiger globaler Akteur bleibt**.

ERGEBNISSE LIEFERN

- > Mit unserer Unterstützung des **Europäischen Fonds für strategische Investitionen (EFIS)** sollen Investitionen in die Realwirtschaft in Höhe von 315 Milliarden EUR realisiert werden. Dadurch sollen KMU dabei unterstützt werden, Innovationen voranzutreiben und für Wachstum und Arbeitsplätze zu sorgen. Bisher wurden bereits Investitionen in Höhe von fast 80 Milliarden EUR getätigt.
- > Indem wir auf Stabilität und Wachstum, den Zugang der KMU zu Kapital und einen dynamischen europäischen Binnenmarkt hinarbeiten, sorgen wir dafür, dass durch eine funktionierende **soziale Marktwirtschaft** neue Arbeitsplätze geschaffen werden.
- > Wir arbeiten darauf hin, den **digitalen Binnenmarkt** zu vervollständigen, um unseren Bürgern und Unternehmen den größtmöglichen Nutzen und Mehrwert zu bieten.
- > Durch das **dritte Energiepaket** wird unser Ziel erreicht, die Verbraucher in der EU mit sicherer, bezahlbarer und nachhaltiger Energie zu versorgen.
- > Das Programm **Erasmus+** für allgemeine und berufliche Bildung, Jugend und Sport soll unter unserer Führung ermöglichen, dass 4 Millionen Europäer im Ausland studieren, eine Ausbildung erhalten, Arbeitserfahrung sammeln oder einer Freiwilligentätigkeit nachgehen können.
- > Wir arbeiten aktiv daran, unsere Außengrenzen und den Schengenraum zu schützen. Wir unterstützen die Schaffung einer **Europäischen Grenz- und Küstenwache**, um mit der Migrationskrise umzugehen, den Schengenraum zu schützen und für unsere Sicherheit zu sorgen.
- > Wir sind der Ansicht, dass der **gemeinsame Aktionsplan der EU und der Türkei** für die Lösung der Migrationskrise eine entscheidende Rolle spielt, da so kurz-, mittel- und langfristige Antworten möglich werden. Dadurch werden die kriminellen Netzwerke, die am Menschenhandel beteiligt sind, gestört und die Wirksamkeit unseres Rückführungssystems verbessert.
- > Wir treten entschieden für ein EU-weites System für **Fluggastdatensätze (PNR)** ein – ein wesentliches Instrument bei der Verfolgung der Reisebewegungen von Terroristen in Europa.
- > Die transatlantischen Beziehungen bilden einen Eckpfeiler unserer Außenpolitik und müssen gestärkt werden. Wir setzen uns nachdrücklich für den Abschluss der **transatlantischen Handels- und Investitionspartnerschaft (TTIP)** ein, um zu einem umfassenden Handels- und Investitionsabkommen mit den USA zu kommen, durch das für Einzelpersonen und Unternehmen (insbesondere für KMU) neue Arbeitsplätze und Möglichkeiten geschaffen werden.

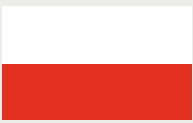
www.eppgroup.eu #bringingresults



NIEDERLANDE
> Christen-Democratisch Appel (CDA)



ÖSTERREICH
> Österreichische Volkspartei (ÖVP)



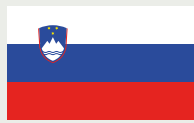
POLEN
> Platforma Obywatelska (PO)
> Polskie Stronnictwo Ludowe (PSL)



PORTUGAL
> Partido Social Democrata (PSD)
> CDS – Partido Popular (CDS-PP)



RUMÄNIEN
> Partidul Național Liberal (PNL)
> Partidul Mișcarea Populară (PMP)
> Uniunea Democrată Maghiară din România (UDMR) / Romániai Magyar Demokrata Szövetség (RMDSZ)



SLOWENIEN
> Slovenska demokratska stranka (SDS)
> Nova Slovenija – kršćanski demokrati (NSi)
> Slovenska ljudska stranka (SLS)



SLOWAKEI
> Kresťanskodemokratické hnutie (KDH)
> Slovenská demokratická a kresťanská únia - Demokratická strana (SDKÚ-DS)
> Strana maďarskej komunity- Magyar Közösség Pártja (SMK-MKP)
> MOST - HÍD



FINNLAND
> Kansallinen Kokoomus (KOK)



SCHWEDEN
> Moderaterna (M)
> Kristdemokraterna (KD)